



GPO GGR Georg Ertl mit Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

Eine besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Start in das neue Jahr!

Wieder neigt sich ein Gemeindejahr dem Ende. Wir haben versucht auf bestmöglichen Weg Veranstaltungen für und in unsere Gemeinde zu unterstützen und zu planen. Vieles liegt noch vor uns, doch sind wir guter Stimmung.

Mit diesem Informationsblatt möchten wir gleichzeitig Danke sagen. Danke, dass wir für Euch da sein dürfen. Danke, dass

wir mit Euch unsere Umwelt bestimmen dürfen. Und Danke, dass wir Euer Vertrauen genießen dürfen. Als Dankeschön haben wir wieder einen **Gemeindekalender** erstellt, mit den **Müllabfuhrterminen** des Jahrs 2023. Wir hoffen, der Kalender findet einen geeigneten Platz in Eurem Haus. Der Kalender spiegelt besondere Momente aus unserem Gemeindeleben wider. Die

Highlights wurden von unseren Gemeindemitgliedern selbst aufgenommen und für die Publikation freigegeben.

Wir hoffen ihr habt dieselbe Freude, wie wir bei der Erstellung. Viel Freude beim Lesen der nächsten Seiten und bis bald in Emmersdorf!

Die Niederösterreich Partei.



GPO GGR Georg Ertl lässt die letzten Monate auf den nächsten Seiten Revue passieren. Hier zu sehen: Eisverteilung

Kulturerhaltung in Gossam

Aufgrund der Pandemie fand die letzten zwei Jahre kein Dorffest in Gossam statt. Nun umso größer die Freude. Am Wochenende des 20. und 21. August dieses Jahres fand nach langer Pause endlich wieder das Dorffest statt. Trotz des Schlechtwetters war das Fest gut besucht. Die und Emmersdorfer*innen erwartete ein vielversprechendes Programm.

Am ersten Tag sorgte der Kabarettist Fredy Jirkal für einen unterhaltsamen Abend. Mit viel Gelächter und heiterer Stimmung endete der Tag für die Besucher*innen.

Am zweiten Tag nach der HI. Messe erwartete die Gäste das Frühschoppen. „de Oberwachauer“ sorgten zeitgleich für eine bomben Stimmung.

„Es ist schön, wenn unser Dorf durch ein neues und verjüngtes Team wiederbelebt werden kann.“

Dank des Engagements der jungen neuen Teammitglieder war das Gossamer Dorffest

ein voller Erfolg. Sie sind eine Bereicherung der Gemeinde und die Einwohner*innen können sich auf weitere schöne Projekte freuen.



Eisverteilung am Sandstrand in Luberegg

Wir, von der VP Emmersdorf, besuchten im August das Freizeitgelände und den Sandstrand Lubereggs. Mit im Gepäck waren 100 Stück Speiseeis, 100 Stück Frisbees und 100 Stück Trinkbecher. Wir trafen an diesem sonnigen Tag auf über 200 Einheimische und Besucher*innen der Umgebung. Diese freuten sich über die Mitbringsel der Niederösterreich Partei.

Wir danken für die netten Gespräche und den konstruktiven

Austausch der politischen Lage.

Testung Waschanlage Hochwasserschutz

Noch im Frühherbst dieses Jahres konnte die Waschstraße des Dammbalkenlagers getestet werden.

Mithilfe der FF Emmersdorf und FF Gossam wurden die Hochwasserelemente erstmals probeweise gereinigt. Es galt die Maschine auf ihre Funktion zu testen. Vielen Dank an alle Beteiligten für die gute Zusammenarbeit.



Emmersdorf aktuell.



Kathol. Bildungswerk

Wir gratulieren dem Kath. Bildungswerk unter OSR Ing. Pittl zum Umweltpreis!

Den diözesanen Umweltpreis gibt es seit elf Jahren. Das Ziel ist besondere Projekte in den Vordergrund zu stellen und sie in der Öffentlichkeit als Vorbild zu präsentieren.

Der langjährige Leiter des KBW und BHW hat in akribischer Kleinarbeit ein aktuelles Nachschalgewerk mit über 188 wildwachsenden Pflanzen zusammengestellt und zusätzlich für jede Pflanze eine Pflanzenpatin oder einen Pflanzenpaten gefunden.

Am 17. November nahm das Bildungswerkteam die Auszeichnung im Stift Melk vom Bischof Alois Schwarz und der Landeshauptfrau Stv. Stefan Pernkopf entgegen.

Bildungswerkleiter Pittl ist es ein großes Anliegen, allen beteiligten Pflanzenpaten für ihr Interesse an der Erhaltung der Artenvielfalt zu danken.

Die prämierte Ausgabe heißt „Natur hoch Emmersdorf – Pflanzen haben ein Gesicht“ und kann bei Herrn Pittl Johann erworben werden.

Wir gratulieren recht herzlich und sagen Danke für die unentgeltlichen Stunden zu Gunsten unserer Gemeinde.



Spielplatzöffnung in Gossam

Im September war es so weit. Mit einigen Familien wurde der Spielplatz in Gossam trotz Schlechtwetter eröffnet. Seilrutsche, Kletterparcours, zwei Holzhäuser und eine Sandgrube mit Wasserpumpe sind neue Bestandteile des Spielplatzes.

Die Eröffnung der Erweiterung bietet jeder Generation einen Ort der Freude und Kommunikation miteinander und untereinander. Ein großes Dankeschön geht an die Bauhofmitarbeiter für die großartige Gestaltung des Platzes.



Schulbeginn in der VS Emmersdorf

Wir begrüßen unsere Schulanfänger*innen

Der VS Ausschuss besuchte zu Schulbeginn die Erstklässler*innen. Im Rahmen der Schutzengelaktion der Landesregierung Niederösterreich

wurden kleine Geschenke über den Straßenverkehr verteilt. Unter anderem erhielten die Schüler*innen Schutzwesten, Schlüsselanhänger und Informationen über das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Wir wünschen viel Freude für die nächsten 4 Jahre.

Ehemaliger Vize wird 80 Jahre!

Im Oktober feierte unser ehemaliger Vizebürgermeister Franz Langthaler seinen 80. Geburtstag. Während seiner Amtszeit war die Planung Umsetzung der Kläranlage in Schallemersdorf ein Hauptanliegen.

Wir bedanken uns recht herzlich für sein Engagement in der Gemeindepolitik, seine Umsichtigkeit und sein offenes Ohr für die Bürger*innen der Gemeinde.

Eine Abordnung der VP Emmersdorf gratulierten, mit Geschenken und einer Ehrenurkunde von unserer Landeshauptfrau Johanna Mikl Leitner.



Nah und Sicher Aktion

Nah und Sicher Aktion

Auch dieses Jahr fand die Nah und Sicher Aktion in Emmersdorf statt. Dass Regionalität eine wichtige Rolle spielt, ist schon lange bekannt. Doch gerade in finanziell schwereren Zeiten wie diesen nimmt die Regionalität einen noch höheren Stellenwert ein.

Frau Elisabeth Edelbacher erhielt vom Wirtschaftsausschuss der VP Emmersdorf mit Franz Pichler und dem 2.

Landtagspräsident Karl Moser einen €30,- Gutschein. „Frau Edelbacher war selbst über 30 Jahre Geschäftsfrau, und weiß wie wichtig es ist, in der Region einzukaufen.“

Sie war 30 Jahre lang Geschäftsfrau und 35 Jahre lang Messnerin in der Pfarrkirche und der Magdalenenkapelle. Außerdem bedanken wir uns bei ihr für die jahrzehntelange Tätigkeit als Fremdenführerin in unserer Gemeinde. Eine echte Powerfrau!

Betriebsbesichtigung in Grimsing

LR Martin Eichinger und Bgm. Patrick Strobl besuchten im September den Bio Marillen und Destillerie Hof der Familie Pemmer aus Grimsing.

Die Familie löste vor ein paar Jahren ihren Viehbestand auf, um sich gänzlich dem Obstbau, speziell den Bio Marillen, zu widmen. Im eigenen Hofladen werden ganzjährig Edelbrände und Liköre zum Verkauf angeboten. Marillen sind hingegen nur in der Saison erhältlich.

Nach Besichtigung diverser Anbauflächen mit grandioser Aussicht auf das Donautal konnten wir die Produkte probieren. Es wurde uns nicht zu viel versprochen. Die Qualität war herausragend. Wir bedanken uns für die Gastfreundlichkeit.



Betriebsbesichtigung Grimsing mit LR Eichinger (c) Harald Marchart

Emmersdorf aktuell.



Projektmarathon LJ Emmersdorf



GR Werner Hauer

Weiter für Emmersdorf.

Projektmarathon der Landjugend

Der Projektmarathon der Landjugend Emmersdorf fand von 9. bis 11. September statt. „Gestaltung eines Rast- und Begegnungsplatzes bei der Burgkirche in Gossam“ war die Aufgabenstellung dieses Jahres. Innerhalb von 48 Stunden gelang es dem „Tatort Gossam“ die Umgebung der Bergkirche zu revitalisieren.

Wir durften der Jugend bei der Arbeit zusehen und brachten ihnen zur Stärkung gemeinsam mit dem Nationalratsabgeordneten Georg Strasser und der Bezirksbäuerin Silke Dammerer etwas Speis und Trank.

Vielen Dank für Eure mühevollen Arbeit!

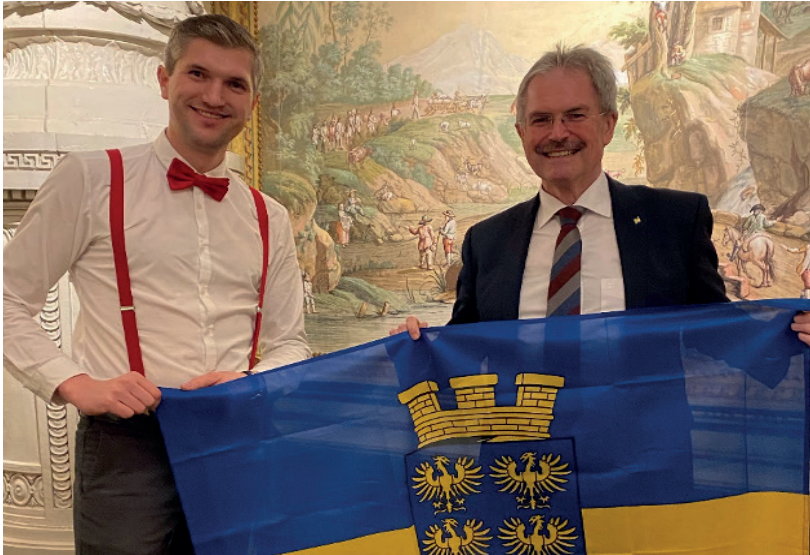
Schulunterstützung für ukrainische Mitbürger*innen

Zum Schulstart und anlässlich des niederösterreichischen Schulstartgeldes überraschten wir einen Teil unserer ukrainischen Familien mit einem kleinen Schulstartpaket. Vor allem für die jüngsten ist es wichtig, so schnell wie möglich einen Anschluss in der Umgebung zu finden. Eine passende Ausstattung ist für die Schule somit unerlässlich. Wir wünschen den jungen Schüler*innen noch alles Gute und viel Freude in ihrer Klasse.

Werner Hauer stellt sich vor.

Hallo ich darf mich kurz als neuer Gemeinderat der schönen Marktgemeinde Emmersdorf vorstellen, meine Name ist Werner Hauer und ich bin in Luberegg geboren und aufgewachsen. Zur Schule gegangen in Emmersdorf, nach der Lehre machte ich mich bald als Trafikant in Krems selbständig. Mittlerweile bin ich Jungpensionist und viel mit meinem Hund in der Gemeinde unterwegs. Im Freizeitgelände Luberegg, was mir besonders am Herzen liegt, bin ich fast täglich anzutreffen. ich wünsche mir eine gute Zusammenarbeit mit allen Fraktionen sowie Ehrlichkeit.





GGR Franz-Josef Pichler berichtet über seine Tätigkeiten im Wirtschaftsausschuss

Black Out und dennoch sicher!

Das Thema Black-Out ist derzeit in aller Munde. Kommt ein Gespräch über dieses Thema auf, so sieht man in vielen Gesichtern Sorgen und Ängste.

Auch im Gemeinderat beschäftigt uns dieses Thema. Im Zuge der letzten Sitzungen regten wir immer wieder Gespräche in Richtung Black-Out-Vorsorge an.

Nach längeren Überlegungen, ob Notstromgeneratoren angeschafft werden sollen, stellte sich noch die Frage nach der Leistung der einzelnen Aggregate und natürlich auch nach der Stückzahl.

Es freut uns, Ihnen liebe Emmersdorferinnen und Emmersdorfern mitteilen zu können, dass wir den Kontakt zur Firma Sommer aus Neukirchen am Ostrong herstellen konnten und bereits 3 Aggregate bestellt wurden.

Bei den Geräten handelt es sich um ein Aggregat mit etwa 100 kW Leistung für das

Feuerwehrhaus in Emmersdorf, ein Aggregat mit etwa 55 kW Leistung für die Kläranlage in Schallemmersdorf sowie ein drittes Gerät mit etwa 30 kW Leistung für die Wasserversorgungsanlage Emmersdorf, sodass im Ernstfall die Brunnenanlagen sowie die Wasseraufbereitung (UV-Anlage) betrieben werden können. Dies gilt jedoch lediglich für das Ortswassernetz. Sämtliche Haushalte mit privaten Trinkwasserbrunnen bzw. Wassergenossenschaften sind dazu angehalten, sich selbst Gedanken zu machen, wie in einem Ernstfall eine Versorgungssicherheit gewährleistet ist. Gerne stehen wir seitens der Gemeinde für Gespräche zur Verfügung.

Wir hoffen, dass diese Investitionen von etwa € 37.000 als reine Vorsichtsmaßnahme getroffen wurde und möglichst lange nicht benötigt wird. Dennoch möchte ich an dieser Stelle an jeden Einzelnen

appellieren, sich selbst auch mit diesem Thema zu beschäftigen und entsprechende Vorkehrungen zu treffen. Wasser, Trockenlebensmittel, Konserven und Co sollten immer vorrätig sein.

Bei detaillierten Fragen zu diesem Thema steht auch gerne unser Zivilschutzbeauftragter GR Robert Fleischmann zur Verfügung.

O Heimat dich zu lieben - Landesfeiertrag Niederösterreich

Am 15. November war der Niederösterreichische Landesfeiertag. Unser Landespatron, der HI. Leopold lebte von 1075 bis zum 15. November 1136. Er verlegte die babenbergische Residenz von Melk nach Klosterneuburg. In seiner Amtszeit gründete er die Stifte Heiligenkreuz und Mariazell.

Diesen Feiertag nahmen wir uns seitens der VP Emmersdorf als Anlass und durften jedem ÖVP-Mitglied eine Landesfahne bringen. Die zahlreiche Beflaggung der Häuser schmückte am 15. November unsere Emmersdorfer Straßen.

Einen besonderen Dank durfte ich an den Präsidenten des Niederösterreichischen Landtages, Herrn Mag. Karl Wilfing richten, als er im Zuge einer Preisverleihung Gast auf Schloss Luberegg war. Dabei konnten wir ein angeregtes Gespräch über die kommenden Herausforderungen vor allem im Kommunalbereich führen.



Angelobung: Werner Hauer und Julia Ertl



GGR und Jugendgemeinderätin Julia Ertl berichtet auf den nächsten Seiten.

Neue geschäftsführende Gemeinderätin in Emmersdorf.

In der Gemeinderatssitzung vom 27. Oktober wurde mir eine große Ehre zuteil. Ich wurde als geschäftsführende Gemeinderätin für unsere Marktgemeinde Emmersdorf bestellt.

Mit großer Demut nahm ich das Wahlergebnis von 10 der 16 abgegebenen Stimmen für meine Person zur Kenntnis und freue mich auf die bevorstehende Zeit in unserer Gemeinde.

Ich bin mir überzeugt, dass wir in der Jugendarbeit bis dato Hervorragendes geleistet haben, aber uns dennoch weiter verbessern können. Mit den Emmersdorfer Ferienspielen konnte bereits ein Grundstein gelegt werden.

Ich habe viele Ideen und bin äußerst motiviert diese über die Wintermonate weiter ausreifen zu lassen. Für all jene, die Zweifel hegen – es wird in den nächsten Jahren die ein oder andere Chance geben, euch

zu überzeugen – da bin ich mir sicher!

Zugleich möchte ich meinen Vorgänger Stefan Mayer für seine langjährige Tätigkeit für unsere Gemeinde danken und alles Gute wünschen.

Wahl zur Kindergartenobfrau

Durch die Tätigkeit als geschäftsführende Gemeinderätin wurde ich in der anschließenden Kindergartenausschusssitzung zur Kindergartenobfrau gewählt.

Eine Aufgabe, die ich bewusst angenommen habe, da hier in Zukunft sehr viele Entwicklungen von statten gehen und ich diese gerne begleiten möchte.

Im Austausch mit unserem Kindergarten stehen wir vor einer Landesgesetzänderung (Kindertagesgesetz 17. Nov 22) in Sachen Familienbetreuung. Die gestartete Regierungsoffensive bietet Familien künftig die Karenzlücke zu schlie-

ßen. Hierbei werden für ab zweijährige Kinder bereits Kindergartenplätze angeboten. Des Weiteren sollen die ganztägigen Betreuungsangebote ausgeweitet werden. Hierfür nimmt das Bundesland Niederösterreich eine Vorreiterrolle inne. Ein wichtiger Schritt für die Zukunft Österreichs. Das Kinderösterreich, dessen Bedeutung hoffentlich bald für ganz Österreich steht. Die Entwicklung soll dazu beitragen, dass Familien leichtere Einstiegchancen im Berufsleben haben. Das Hauptziel ist die Ermöglichung Familie und Arbeit unter einen Hut bringen zu können, aber auch die Verringerung von beruflichen und finanziellen Nachteilen für Frauen, die ein mangelndes und leistbares Betreuungsangebot vorfinden.

Neues Kindergartengesetz.

Aufgrund dessen sehe ich viel Arbeit vor uns. Dazumal wir in Emmersdorf einen Zuzug an Einwohner*innen bemerken und auch immer wieder strake Geburtenjahrgänge aufweisen können.

Es gilt nun mit dem Land NÖ gute Gespräche zu führen und das Gesprächsangebot sowie die Baufonds für die Betreuungsinfrastruktur zu nutzen und fristgerecht umzusetzen. Wie und ab wann genau die Maßnahmen in Kraft treten und umgesetzt werden, ist abzuwarten.

In Emmersdorf verfügen wir über eine ausgezeichnete Basis, die uns hoffentlich die Umsetzung der geplanten Maßnahmen erleichtern sollte.

Im Rahmen meiner Tätigkeit für den Kindergarten wurde ich zu einem Lokalausgleich eingeladen. Dort durfte

ich mir einen Eindruck von unseren Kindertagen holen. Dabei konnte ich auch alle Kolleginnen kennenlernen und unsere Kindergartenkinder besuchen. Lobenswert ist die Integration der ukrainischen Kinder sowie die unermüdliche Leistung in den letzten zwei Jahren Pandemie. Ebenso leistet der KG einen Beitrag bei den Emmersdorfer Adventfenstern in der Ostsiedlung. Tag 21 verzierten die Kindergartenkinder.

Neben unserem Landeskindergarten kann sich Emmersdorf über einen von wenigen Waldkindergärten in Niederösterreich freuen. Auch hier gilt es in gutem Austausch und Kontakt zu stehen.

Dafür wurde bereits ein eigens beräumter Termin organisiert.

Shuttlebuzz

Der Shuttlebus startet in die neue Saison – mit dem Busunternehmen Mitterbauer kann gleichzeitig auf ein neues und erfahrenes Discobusunternehmen zurückgegriffen werden. Auf der Homepage shuttlebuzz.at können die Fahrzeiten und Veranstaltungen besichtigt, sowie Plätze gebucht werden.

Seit diesem Jahr gibt es eine minimale Veränderung der Fahrtkosten. Eine einfache Fahrt kostet 5 Euro und das Kombi Ticket mit Hin- und Rückfahrt kostet 7 Euro. Die Rückfahrt findet immer um 3 Uhr statt.

Das Unternehmen wird von den Jugendgemeinderät*innen von den Gemeinden Melk, Schönbühel-Aggsbach, Schollach, Dunkelsteinerwald, Loosdorf und Emmersdorf betreut und finanziell unterstützt. Im Vordergrund steht die Verkehrssicherheit unserer Jugend, dessen Abendausflug ein verkehrssicheres Heimkommen ermöglichen soll.



Unterstützung ukrainischer Kinder und Familien



Tourismusgeneralversammlung

Weitere Gemeindetätigkeiten

Generalversammlung des Tourismusverbandes Wachau-Nibelungengau-Kremstal

Für den die Generalversammlung des Tourismusverbands wurde ich ins Hotel Pritz Schwarzer Bär geladen.

Auf der Agenda standen der Jahresrückblick, sowie der Vorschau auf das kommende Tourismusjahr. Obwohl die Gästezahlen noch nicht auf dem Niveau von 2019 stehen, zeigt man sich zuversichtlich. Neue Marketingkonzepte, wie kulinarische Reisen durch die Wachau, stimmen die Zukunft positiv.

All die positive Resonanz über unsere schöne Region haben wir den Betrieben, Landwirtschaften und den Einwohner*innen zu verdanken. Lassen wir uns von den letzten ernüchternden Jahren nicht unterkriegen.



Zertifizierung Jugendpartnergemeinde

Jugendpartnergemeinde
Anlässlich unserer Zertifizierung zur Jugendpartnergemeinde starteten die Dankesfotos seitens der Gemeinde. Mit allen Jugendförderern und Jugendorganisationen werden als Dankeschön Fotos auf einer Tafel zelebriert. Die ersten Aufnahmen mit dem Tennisverein und dem Fußballverein konnten bereits erfolgen. Mit allen anderen Jugendorganisationen steht man in Kontakt zwecks eines Termins.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für euren Einsatz, für die unentgeltlichen Stunden, für die Lehre und für den Spaß, den ihr all den Kindern vermittelt.



Bezirkskochbuch

Gemeinsam mit Bürgermeister und Landtagskandidaten für den Bezirk Melk Patrick Strobl konnten wir Fam. Pritz

das Bezirkskochbuch überreichen. Es handelt sich dabei um ein Gemeinschaftsprojekt vieler heimischer Gastronomiebetriebe, die Rezepte ihrer Speisekarten mit der Gemeinschaft teilen. Unter anderem ist die Familie Pichler aus Emmersdorf vertreten.

Bei Interesse darf man sich gerne bezüglich eines Exemplars melden. Das ist selbstverständlich kostenlos



Workshop am Campus

Über den Sommer war ich nicht untätig und besuchte ein ganztägiges Seminar von LR Christiane Teschl-Hofmeister, zum Thema Familienbetreuung, und LR Jochen Danninger, zum Thema Tourismus, am Campus Niederösterreich. Dabei wurden Debatten über aktuelle Projekte und Schwierigkeiten geführt. Abgerundet wurde der Kongresstag mit einer Rede von LH Johanna Mikl Leitner.

Emmersdorf aktuell.



Einblick ins Seminar: Campus Niederösterreich

Vorfriede Ferienspiele 2023

Nach den gelungenen Ferienspielen im Sommer und dem krönenden Abschluss des Videos von Helmut Schwarzbach, welches übrigens auf Youtube unter „Ferienspiele Emmersdorf“ zu finden ist, wird es allmählich Zeit für das kommende Jahr 2023 zu planen. In den Wintermonaten wird wieder Kontakt mit bisherigen, aber auch neuen Veranstalter*innen aufgenommen, um ein Betreuungs- und Unterhaltungsangebot in unserer Gemeinde zu schaffen. Ich freue mich bereits riesig!

Katholisches Bildungswerk

GR-Kollege Leo Pemmer und meine Wenigkeit besuchten im November den Vortrag des katholischen Bildungswerkes zum Thema Widerstand im Nationalsozialismus. Ganz spannend wurde der Vortrag von Dr. Eminger gehalten, in dem auch ein Gegenwartsbezug hergestellt worden ist. Dafür wurde eine Gedenktafel nahe der Einsegnungskapelle verewigt, die an die Widerstandskämpfer

im Nationalsozialismus erinnern soll. Der katholische Widerstandskämpfer Anton Brunner lebte in Grimsing zu Zeiten der Shoa (Holocaust) und wehrte sich gegen das Regime. Johann Pittl konnte im Hotel Donauhof rund 40 Interessierte antreffen. Wir sagen danke für den kostenlosen Vortrag!



Landesparteikonferenz

Während die geschäftsführenden Gemeinderäte ihre Pflicht auf der Vorstandssitzung wahrnahmen, begaben sich GR Leo Pemmer und Seniorenobmann Raimund Mistelbauer auf die Landesparteikonferenz. Unter anderem konnten die aktuellen Entlastungspakete des Landes NÖ diskutiert werden, wie der Strompreiserabatt, Heizkostenzuschuss oder die Wohnbeihilfe. Weiters konnte man auch mit den Kolleg*innen aus den umliegenden

Gemeinden in Kontakt treten.

Weitere Informationen zu den Unterstützungspaketen findet ihr unter www.meinlandhilft.at



Nikolausmarkt

Nach drei Jahren Pause konnte endlich wieder der Emmersdorfer Nikolausmarkt stattfinden. Herzlichen Dank an das Organisationsteam rund um Heidi Pemmer sowie der Tourismusverein Emmersdorf für die Planung und Umsetzung. Viele Emmersdorfer*innen konnten wieder die vorweihnachtliche Zeit in unserem historischen Ortskern feiern.

Auch wir von der VP entließen uns das Spektakel nicht entgehen und versorgen Besucher*innen mit hausgemachtem Glühwein, Punsch sowie Mehlspeisen. Vielen Dank für Euren zahlreichen Besuch!

Ferner durften wir Landtagskandidaten Patrick Strobl bei uns begrüßen, der unserer Einladung gefolgt ist. Wir wünschen dir alles Gute für die bevorstehende Zeit!





Nikolausmarkt Emmersdorf



Jugendzertifizierung Landjugend Emmersdorf

Sicher.daheim Vortrag

Unter diesem Motto veranstalteten wir am **29. November** einen **Informationsabend im Hotel Pritz.**

In dem gut gefüllten Seminarraum wurde die Bevölkerung über grundlegende Möglichkeiten zur Schadensbegrenzung bei verschiedensten Szenarien informiert.

Besprochen wurden die Themen Blackout, Einbrüche, Radioaktivität, Cybercrime und Naturkatastrophen. Auch die Gemeinde Emmersdorf hat durch den Ankauf von drei Notstromaggregaten die Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und den Betrieb einer Notfallküche verbessert.

Als Zivilschutzbeauftragter der Gemeinde wünsche ich, dass Niemand von den genannten Szenarien betroffen ist.

Zur Erinnerung einige wichtige Notrufnummern:

- 144** Rettung
- 141** Ärztenotdienst
- 122** Feuerwehr
- 142** Telefonseelsorge
- 133** Polizei
- 147** Rat auf Draht
- 112** Euronotruf
- 120** ÖAMTC
- 140** Bergrettung
- 1450** Gesundheitsberatung

Zivilschutzverband
www.noezsv.at



Ankauf Notstromaggregate

BLACKOUT - 10 wichtigsten Tipps

1. Krisenfest bevorraten
2. Stromalternativen bedenken
3. Kochalternative nicht vergessen
4. Photovoltaik & Speicher netzunabhängig
5. Im Krisenfall: Radio statt TV
6. Geräte, die ohne Strom funktionieren (Batterie,..)
7. Krisenfeste Hausapotheke
8. Krisenplan mit Familie
9. Bargeld in überschaubaren Mengen
10. Auf Nachbarschaftshilfe setzen

Halbzeitbilanz

Arbeiten für Emmersdorf.

Tag für Tag. Gemeinsam mit den Menschen.
Gemeinsam mit dem Land.



Ferienspiele Emmersdorf
Ermöglichung einer
Ferienunterhaltung für Kinder und
Jugendliche



Regionale Zusammenarbeit
Zusammenarbeit mit den
umliegenden Gemeinden in Sachen
Verkehrssicherheit und
Jugendkonzepte



HWS Fertigstellung Schallemmersdorf
Fertigstellung des Hochwasserschutzes sowie
Umsetzung der geplanten "Blumenwiese" zur
Erhaltung der Biodiversität



Ihre Vorzugsstimme für den Bezirk Melk
PATRICK STROBL

NÖ Landtagswahl | 29. Jänner 2023
ÖVP - Liste 1, Wahlkreisliste Platz 1



Die Niederösterreich Partei.